

gestaltet wird und daß die Bewegung der Arbeitskollektive für die Aufstellung und Ver-

wirklichung* von Gegenplänen für den Volkswirtschaftsplan 1974 verstärkt wird.

Gemeinsames Anliegen aller Parteikader

Natürlich haben die Grundorganisationen bei aller Unterschiedlichkeit ihrer Aufgaben in den Bereichen, in denen sie zu wirken haben, ein gemeinsames Anliegen: die Parteimitglieder und Kandidaten zu hohem ideologischem Bewußtsein und zur gewissenhaften Erfüllung der ihnen übertragenen Aufgaben zu erziehen. Sie sind berufen, als Organisatoren für die Durchführung der Parteibeschlüsse aufzutreten und die Werktätigen von der Notwendigkeit aktiver Teilnahme an diesem Kampf zu überzeugen. Es ist daher nur selbstverständlich, daß in den Berichts Wahlversammlungen der Grundorganisationen der weiteren Entwicklung des Parteilebens und der Verantwortung jedes einzelnen Genossen große Aufmerksamkeit geschenkt wird.

In den Rechenschaftslegungen und bei der Verstärkung des Einflusses der Grundorganisationen spielt das Kontrollrecht gegenüber den Verwaltungen auf den verschiedenen Ebenen des staatlichen und wirtschaftlichen sowie des kulturellen

und gesellschaftlichen Lebens eine wichtige Rolle. Dieses Kontrollrecht wurde/ bekanntlich nach dem XXIV. Parteitag auf weitere Grundorganisationen ausgedehnt.

Noch nicht überall verstehen die Grundorganisationen, daß Hauptsinn und Inhalt der Parteikontrolle nicht einfach darin bestehen, negative Fakten aufzudecken, sondern daß es vielmehr darauf ankommt, ihnen vorzubeugen und sich anbahnenden Mängeln rechtzeitig zu begegnen. Dieser Tätigkeit muß die Leninsche Forderung zugrunde gelegt werden, daß Überprüfung und Organisation der Durchführung eine Einheit bilden, daß Wort und Tat übereinstimmen müssen. Die Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen sind dazu angetan, die Kontrolle noch stärker auf die Verwirklichung der Beschlüsse von Partei und Regierung zu richten und gleichzeitig die Verantwortung der Parteikader für die ihnen übertragenen Aufgaben erhöhen zu helfen.

Vertiefung kommunistischer Weltanschauung

Eine der hervorragendsten Aufgaben aller Parteiorganisationen und leitenden Organe der Partei ist die Herausbildung und Vertiefung der kommunistischen Weltanschauung und die Erziehung der Werktätigen im Geiste des Marxismus-Leninismus. Dieser Erziehungsprozeß geht nicht spontan vor sich, sondern muß gelenkt werden. Er vollzieht sich einmal allgemein, unter dem Einfluß der Entwicklung des gesamten gesellschaftlichen Lebens, vor allem aber im Er-

gebnis einer zielstrebigem, beharrlichen politisch-ideologischen Erziehungsarbeit durch alle Organisationen der Partei. Diese Fragen nehmen in den Berichtswahlversammlungen und Konferenzen einen breiten Raum ein. Ausgangspunkt muß in jedem Fall der sowjetische Patriotismus und die unbedingte Treue zum proletarischen Internationalismus sein. In diesem Zusammenhang steht der unversöhnliche Kampf gegen alle Spielarten der bürgerlichen Ideologie.

Die bisherigen Erfahrungen der Parteiwahlen lehren, daß in den Versammlungen und Konferenzen solche Maßnahmen zur Hebung des Niveaus der politisch-ideologischen Arbeit unter den werktätigen Massen beschlossen werden, die in Einklang mit den Erfordernissen der gegenwärtigen Etappe des kommunistischen Aufbaues und der internationalen Aktivität der Partei und des Sowjetstaates stehen. Die Mittel der Propaganda und Agitation sollen also auch dazu genutzt werden, um den von der Partei verfolgten Leninschen Kurs der Außenpolitik und die Bedeutung wichtiger außenpolitischer Aktionen, die vom Politbüro des ZK der KPdSU realisiert werden, voll sichtbar zu machen.

Die Besten in die Leitungen

Den leitenden Parteiorganen erwächst die Aufgabe, während der Wahlperiode auf die strikte Einhaltung der Leninschen Normen des Parteilebens zu achten und darauf Einfluß zu nehmen, daß die geschuldesten, politisch aktivsten und der Partei bedingungslos ergebenden Kommunisten in die Leitungen gewählt werden. Außerdem sind sie verpflichtet, die in den Wahlversammlungen gemachten Kritiken, Hinweise und Vorschläge aufmerksam zu verfolgen und wirksame Maßnahmen zu ihrer baldigen Realisierung einzuleiten.

Die Rechenschaftslegungen und Wahlen in den Parteiorganisationen sind dazu berufen, zur weiteren Stärkung ihrer Führungsrolle in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens beizutragen, um die auf dem XXIV. Parteitag vorgezeichneten Aufgaben in Ehren zu erfüllen.

(Überarbeitet und gekürzt aus „Kommunist“)